

Liebe Freunde, liebe Unterstützer der ADAKAVI BANK in Sierra Leone, Hamburg, im November 2020

Wie Sie wissen, hat unsere Stiftung **2010** mit Mohamed Salia und seiner Organisation SEED das **Projekt ADAKAVI BANK („Bank unter dem Baum“)** gestartet, um den vom Krieg betroffenen Frauen zu helfen, ihren Lebensunterhalt und den ihrer Familien mit kleinen Mikrokrediten zu bestreiten. Dies war auch das erste Projekt unserer Stiftung! Nach einem Jahr erfolgreicher Arbeit - wir hatten 100 Frauen mit Krediten - besuchte ich **2011** Mohamed Salia und seine Gruppe in Kenema und Mattru und sah mit eigenen Augen, wie erfolgreich der Ansatz der ADAKAVI BANK war, das Leben der Frauen zu verbessern.

So beschloss unsere Stiftung, Spenden zu sammeln und weitere Unterstützer in Deutschland und Europa zu suchen. Nach zwei Jahren konnten wir Mohamed und seine Organisation dabei unterstützen, mehr als 300 Kreditnehmer zu haben. Die Organisation wuchs, und der Wille der Frauen, die Kredite plus die Verwaltungsgebühren zurückzuzahlen, ermöglichte es, ein nachhaltiges Social Business aufzubauen.

Ein großer Schlag für dieses kleine und erfolgreiche Social Business war die **EBOLA Krankheit 2014-2016**, die das Leben vieler Menschen bedrohte und einige der von den Frauen geführten Unternehmen auslöschte. Aber wir haben diese Krise mit den alten und neuen Unterstützern und einem effektiven Management vor Ort überwunden.

Im Jahr 2017 konnten wir einen Fonds der deutschen Bundesregierung überzeugen, SEED und dem Projekt ADAKAVI BANK eine große Summe zu bewilligen, die es ermöglicht, jetzt 700 Männern und Frauen Kredite zu gewähren. Dieser Zuschuss war ein großer Erfolg, denn die Frauen zahlten 100% plus die Verwaltungsgebühren zurück, so dass nun 4 Mitarbeiter vollständig vom Unternehmen selbst finanziert werden konnten.

Von diesem Zeitpunkt an, waren keine Spenden mehr nötig(!), da **das kleine Social Business mit Mikrokrediten unter der Führung von Mohamed Salia -Leiter der NGO SEED - reibungslos lief.**

Als er im **Januar 2020** die 700 Kredite wie gewohnt erneuerte, wusste niemand dass **Corona** im März zuschlagen würde. In dem mehrmonatigen Lockdown mussten alle Geschäfte geschlossen werden, und es gab keine Märkte, auf denen die Kreditnehmer Geschäfte machen und ihren Lebensunterhalt verdienen konnte. Aufgrund der geringen Höhe der Kredite (30 Dollar pro Kopf für 30 Wochen zur Rückzahlung) musste das Kapital bald verwendet werden, damit die Familien der Frauen überlebten, und eine Rückzahlung ist für die meisten von ihnen ohne neue Kredite, die wieder ein Startkapital für ihr Geschäft ermöglichen, unmöglich.

Jetzt, nach Ende des Lockdowns, braucht das Projekt ADAKAVI BANK von Mohameds NGO SEED unsere kurzfristige Hilfe mit Spenden. Es hat 10 Jahre lang bewiesen, dass es ausgezeichnete Arbeit leisten kann. Auf der Grundlage dieser langen Partnerschaft versuchen wir nun, Spenden zu sammeln, um das Projekt ADAKAVI BANK so schnell wie möglich wieder auf den Weg zu bringen! Insgesamt brauchen wir über die nächste Zeit 15.000 Euro, um neue Kredite ausgeben zu können und das Business wieder „nachhaltig“ zu haben, damit es, wie vorher ohne weitere Spenden in Zukunft auskommt.

Danke, dass Sie die Menschen in Sierra Leone unterstützen und bleiben Sie gesund!

Gerhard Bissinger (Stifter, der www.social-business-stiftung.org)

Spenden via PAYPAL: <https://www.paypal.com/paypalme/sbsstiftung>

Spenden via Bank **Social Business Stiftung**

IBAN: DE14 2415 1005 1000 0220 69

BIC: NOLA DE 21 STS (Sparkasse Stade Altes Land)